

**D107 Ranker, Braunerde, Regosol sowie Skeletthumusboden aus Blockschutt**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	d-N03	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Wald (vorwiegend Nadelwald)	
<b>Relief</b>	schwach geneigte Hangtälerchen (Übergangsbereich zwischen Buntsandstein-Hochfläche und steilen Talhängen), sowie kleine Schwemmfächerbereiche (am Übergangsbereich steilerer Hangtälerchen in die Aue)	
<b>Bodentyp</b>	Ranker, flach entwickelte Ranker-Braunerde, flach und mittel tief entwickelte Braunerde, Regosol sowie Felshumusboden; Böden z. T. podsolig, sowie stellenweise, an kleinen Wasserläufen, vergleyt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Blockschuttablagerungen aus Sandsteinen des Mittleren und Oberen Buntsandsteins	
<b>Bodenartenprofil</b>	Slu–Ls2,fX–mX4–5	<2 dm
	Sl4–Ls3,mX5–6	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	flach bis tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	keine Angabe	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

vereinzelt podsolige Braunerde aus Hangschutt (D-B21, Kartiereinheit D58)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	sehr gering bis gering (50–150 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	sehr gering bis gering (30–70 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel bis hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	hoch bis sehr hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr gering bis gering (30–90 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch bis sehr hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.50	Wald: 3.50

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenige Vorkommen nördlich von Zwingenberg und nördlich von Mudau (Hangtälerchen) sowie westlich von Fahrenbach (Schwemmfächer)